

Fische eine neue Function nachgewiesen ist: die Function, den Körper in gewissen Ruhestellungen zu tragen, während die eigentliche Kriechfunction angesichts der negativen Resultate der Thomson'schen Beobachtungen in dieser Beziehung mir trotz der positiven Angaben Gray's noch nicht über jeden Zweifel sichergestellt zu sein scheint.

Bis letzterer Zweifel endgültig beseitigt ist, erscheint es mir verfrüht, zu erörtern, ob die Stützfunction in der Ruhestellung allein genügt, um die Umbildung des einarmigen Hebels der gewöhnlichen Fischflosse in den, wie ich nachgewiesen habe, zweiarmigen der Dipnoerflosse zu erklären. Unbedingt nothwendig ist es natürlich nicht, daß die Stütze in sich einer winkeligen Knickung fähig ist, um ihrem Zwecke zu genügen, während die Mehrgelenkigkeit *conditio sine qua non* für ein brauchbares Schreitorgan ist.

Obwohl es also noch weiterer biologischer Beobachtungen bedarf, um die functionelle Bedeutung gewisser Structurverhältnisse der Dipnoerflosse vollständig zu würdigen, besonders die Ausbildung eines neuen Gelenkes distal von dem einzigen der gewöhnlichen Knorpelfischflosse (also eines primitiven Ellbogen- und Kniegelenkes), so führen uns doch die Thomson'schen Beobachtungen einen wichtigen Schritt vorwärts, indem sie uns eine neue Function der Dipnoerflosse, die Trägerfunction, kennen lehren.

5. Ein neuer Wirth für *Distomum heterolecithodes* Braun.

Von Severin Jacoby, Thierarzt, Königsberg i. Pr.

eingeg. 3. Juni 1899.

In No. 577 und No. 582 des Zoologischen Anzeigers sind von Herrn Prof. M. Braun und auch von mir kurze Mittheilungen über das hierselbst in der Leber und der Gallenblase von *Porphyrion porphyrio* (L.) (Heimat Afrika, Madagaskar) gefundene *Distomum heterolecithodes* Braun erschienen. Den bisherigen Angaben möchte ich noch Folgendes hinzufügen:

Am 11. Mai d. J. wurde auf dem frischen Haffe, in der Nähe von Pillau, ein Wasserhuhn (*Gallinula chloropus*) geschossen. Als dasselbe am nächsten Tage im hiesigen Museum zur Section gelangte, fand ich in der Leber des Thieres 5 Distomen, welche in Bezug auf die Topographie und die Größe der einzelnen Organe vollkommen mit *Distomum heterolecithodes* Braun übereinstimmten. Es ist mithin durch diesen neuen Fund bewiesen, daß dieser Parasit auch zu den Repräsentanten der ostpreußischen Helminthenfauna gehört.

Königsberg, i. Pr., den 30. Mai 1899.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Jacoby Severin

Artikel/Article: [Ein neuer Wirth für Distomum heterolecithodes Braun.
300](#)